

Raum als konstitutive Dimension von Wohnen im Alter

ANTRITTSVORLESUNG IM RAHMEN DER
30JAHR-FEIER: ‚ÜBERGÄNGE AM
FACHBEREICH SOZIALWESEN – RÜCKBLICKE
UND AUSBLICKE‘



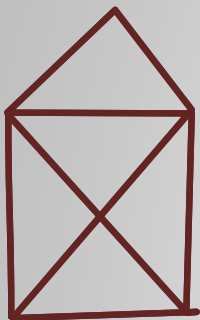
Raum als konstitutive Dimension von Wohnen im Alter – Aufbau der Vorlesung

- ▶ Arbeitsschwerpunkte: Biographische Herleitung
- ▶ ‚Soziale Altenarbeit in stationären Altenhilfeeinrichtungen während der Corona-Pandemie‘: Erkenntnisinteresse, Vorgehen und Methodik;
- ▶ Raum als theoretische Analysefolie;
- ▶ Erste Erkenntnisse: Herausforderungen für Soziale (Alten-) Arbeit

Soziale Altenarbeit in stationären Altenhilfeeinrichtungen während der Corona-Pandemie

- Interviews mit Sozialarbeiter:innen
 - 10 Interviews
 - 3 Bundesländern
 - Freie Träger, Einrichtungen in Trägerschaft von Wohlfahrtsverbänden
- Gruppendiskussionen mit sog. ‚Betreuungskräften‘;
- Rückkopplungsveranstaltungen mit den Interviewpartner:innen und den Teilnehmenden an den Gruppendiskussionen

Theoretischer Zugang zu Raum und Wohnen



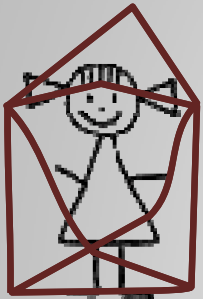
Strukturelle Rahmenbedingungen, der Fokus liegt auf der Materialität:

Verfügbare Infrastruktur (Post, Bank, Einkaufsmöglichkeiten) im fußläufig erreichbaren Gemeinwesen, sozialstaatliche Versorgungsleistungen (z.B. SGB XI)



Relativer Raum, der Fokus liegt auf **sozialen Handlungen**:
Aneignungshandeln

Theoretischer Zugang zu Raum und Wohnen



Relationaler Raum, Fokus: Wechselwirkungen Strukturen/
sozialem Handeln

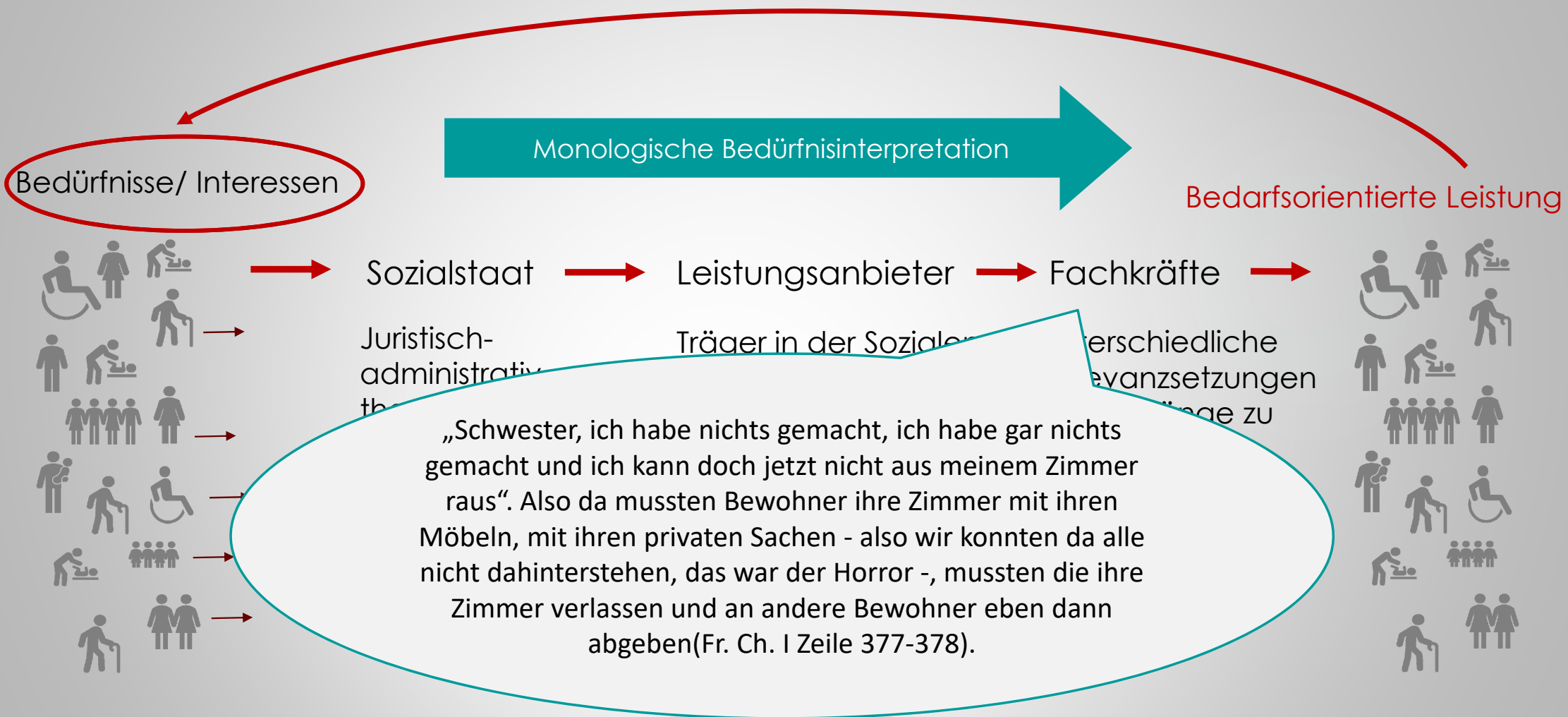
Sozialraum (vgl. Löw/Sturm 2019:16f.).

Fragestellungen: Wie handeln die Sozialarbeitenden und die Betreuungskräfte unter den Bedingungen der Vorgaben der sogenannten Corona-Schutzverordnungen und was für Strategien liegen ihren Handlungen zugrunde?

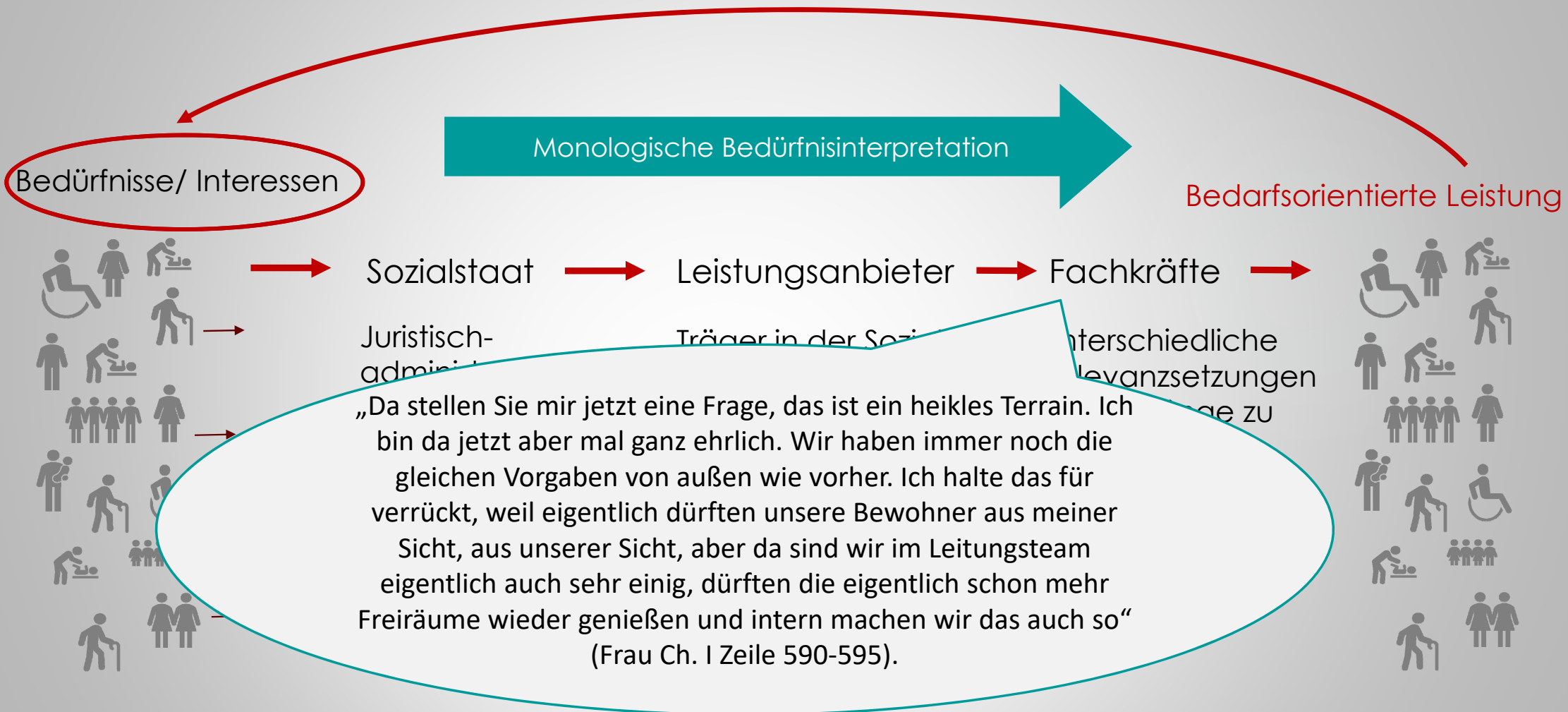
Theoretische Analyseperspektive: Räumliche Verwobenheiten zwischen Strukturen und Handlungen



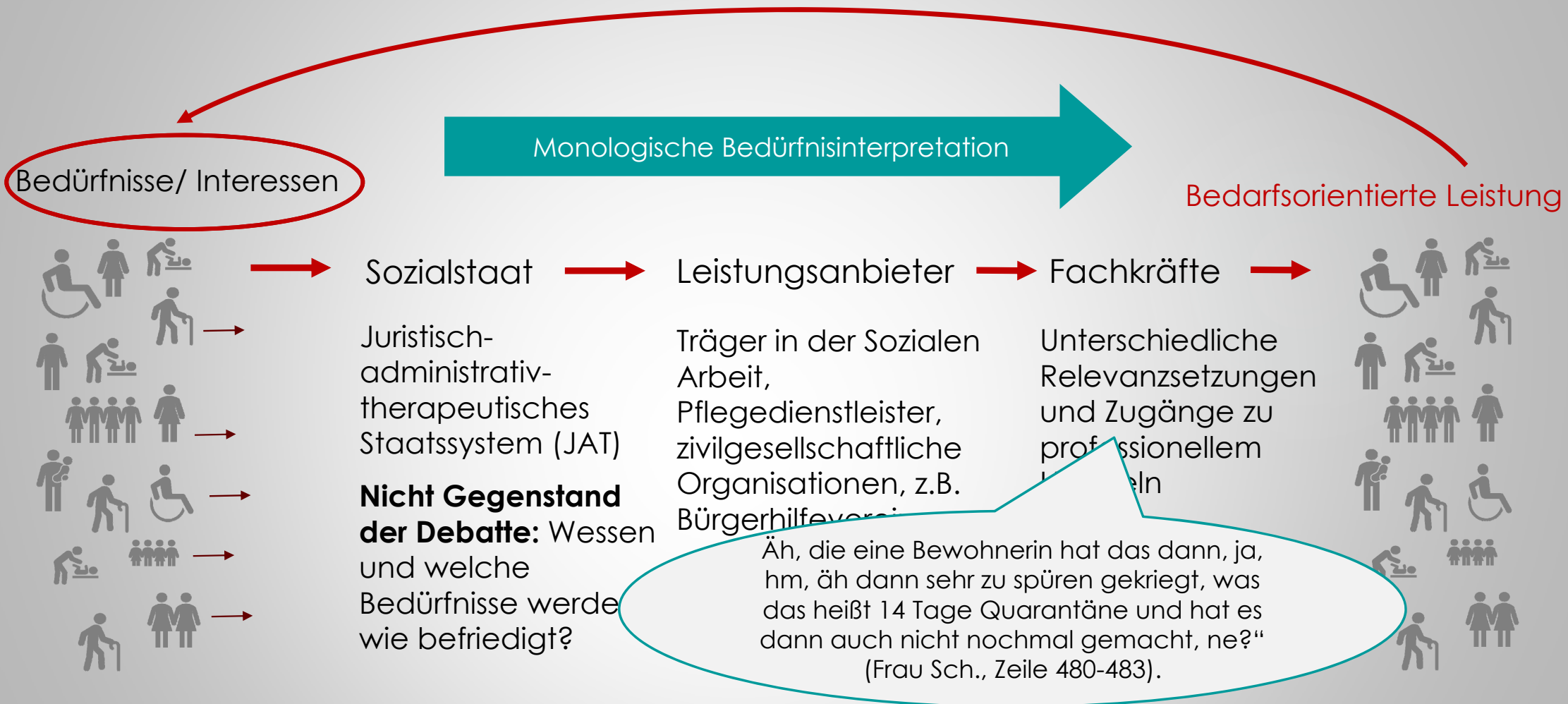
Handlungsleitende Kriterien: „Selber denken“



Handlungsleitende Kriterien: „Selber denken“



Handlungsleitende Kriterien: Vorgaben umsetzen



Handlungsleitende Kriterien: ‚Angst‘/ Aufruhr vermeiden



Raum als konstitutive Dimension von Wohnen im Alter – Herausforderungen Sozialer Arbeit

- ▶ Sozialarbeiter:innen sind verantwortlich für ihr Handeln: „Selber denken“, „eigener ethischer Kompass“;
 - ▶ Reflexion des Stellenwertes der Bedürfnisse/ Interessen der Adressat:innen (hier der Bewohner:innen und An- und Zugehörigen) der Einrichtungen;
-
- ▶ Ausblick: Weiterentwicklung bedürfnistheoretischer Ansätze Sozialer Arbeit (zusammen mit Wolfgang Stadel)



Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit

